

Rechenschaftsbericht zum Jahresabschluss der Ortsgemeinde Völkersweiler zum 31.12.2022

Inhaltsverzeichnis

- Verlauf der Haushaltswirtschaft (§ 49 Abs. 2 GemHVO)
- Vorgänge von besonderer Bedeutung (§ 49 Abs. 4 Nr. 1 GemHVO)
- Prognose- und Risikobericht (§ 49 Abs. 4 Nr. 2 GemHVO)
- Analyse der Haushaltswirtschaft anhand von Kennzahlen (§ 49 Abs. 3 GemHVO)

Verlauf der Haushaltswirtschaft (§ 49 Abs. 2 GemHVO)

RECHTSGRUNDLAGEN

Der Rechenschaftsbericht zum 31. Dezember 2022 der Ortsgemeinde Völkersweiler wurde unter Beachtung des § 108 GemO und des § 49 GemHVO erstellt.

Grundlage für die Haushalts- und Wirtschaftsführung war die vom Ortsgemeinderat in öffentlicher Sitzung am 08.06.2022 in Form eines Doppelhaushaltes 2022/2023 beschlossene Haushaltsatzung mit Haushaltsplan und Stellenplan für das Haushaltsjahr 2022. Die Kreisverwaltung Südliche Weinstraße als zuständige Aufsichtsbehörde hat mit Schreiben vom 05.07.2022 mitgeteilt, dass auf Beanstandungen verzichtet wird.

Gegen den Stellenplan, der Teil des Haushaltsplanes ist (§ 96 Abs.4 Nr.4 GemO, § 5 GemHVO), werden keine rechtlichen Bedenken erhoben.

Der Haushalt der Ortsgemeinde Völkersweiler ist in zwei Teilhaushalte gegliedert:

Teilhaushalt 1: Allgemeines;

Teilhaushalt 2: Zentrale Finanzdienstleistungen;

ALLGEMEINE DATEN ZUR GEMEINDE

Lage der Gemeinde

Die Ortsgemeinde Völkersweiler ist Teil der Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels im Landkreis Südliche Weinstraße.

Gemeindegebiet

Das Gemeindegebiet umfasst eine Gesamtfläche von 410 ha und gliedert sich wie folgt:
6,4 % Siedlung, 4,6 % Verkehr, 88,9 % Vegetation, 0,1 % Gewässer

Bevölkerungsstand zum 31.12.2022

Einwohnerbestand	männlich	in Prozent	weiblich	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	294	50,515	288	49,485	582	100
davon Ausländer	14	56	11	44	25	4,296
gemeldete Nebenwohnungen	13	54,167	11	45,833	24	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
Gesamt:	307	50,66	299	49,34	606	100

Altersstruktur zum 31.12.2022

Altersgruppen (nur HAW)	männlich	in Prozent	weiblich	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	25	4,296	19	3,265	44	7,56
10-19 Jahre	27	4,639	33	5,67	60	10,309
20-29 Jahre	43	7,388	32	5,498	75	12,887
30-39 Jahre	25	4,296	34	5,842	59	10,137
40-49 Jahre	33	5,67	34	5,842	67	11,512
50-59 Jahre	53	9,107	52	8,935	105	18,041
60-69 Jahre	52	8,935	41	7,045	93	15,979
70-79 Jahre	22	3,78	19	3,265	41	7,045
80-89 Jahre	11	1,89	20	3,436	31	5,326
Über 90 Jahre	3	0,515	4	0,687	7	1,203
Gesamt	294	50,515	288	49,485	582	100

Wohnungsstand zum 31.12.2022

Wohngebäude	210
Wohnungen	273

VERMÖGENS-, ERTRAGS- UND FINANZLAGE

Die Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage entwickelte sich im Haushaltsjahr wie folgt:

I. Bilanz (Vermögenslage)

	Aktivseite	31.12.2022	01.01.2022	Veränderung
1.	Anlagevermögen			
1.1.	Immaterielle Vermögensgegenstände			
1.1.1.	Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	0,00 €	0,00 €	0,00 €
1.1.2.	Geleistete Zuwendungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
1.1.3.	Gezahlte Investitionszuschüsse	15.316,00 €	20.421,00 €	-5.105,00 €
1.1.4.	Geschäfts- oder Firmenwert	0,00 €	0,00 €	0,00 €
1.1.5.	Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	0,00 €	0,00 €	0,00 €
1.2.	Sachanlagen			
1.2.1.	Wald, Forsten	233.474,59 €	233.474,59 €	0,00 €
1.2.2.	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	97.055,41 €	96.121,41 €	934,00 €
1.2.3.	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	509.577,41 €	518.882,41 €	-9.305,00 €
1.2.4.	Infrastrukturvermögen	793.006,01 €	813.604,01 €	-20.598,00 €
1.2.5.	Bauten auf fremdem Grund und Boden	0,00 €	0,00 €	0,00 €
1.2.6.	Kunstgegenstände, Denkmäler	7.263,12 €	7.370,88 €	-107,76 €
1.2.7.	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	3.168,00 €	3.769,00 €	-601,00 €
1.2.8.	Betriebs- und Geschäftsausstattung	566,00 €	809,00 €	-243,00 €
1.2.9.	Pflanzen, Tiere	0,00 €	0,00 €	0,00 €
1.2.10.	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	57.248,79 €	45.387,96 €	11.860,83 €
1.3.	Finanzanlagen			
1.3.1.	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
1.3.2.	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
1.3.3.	Beteiligungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
1.3.4.	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht.	0,00 €	0,00 €	0,00 €
1.3.5.	Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
1.3.6.	Ausleihungen an Sondervermögen, Zweckverbänden, rechtsfähige Stiftungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
1.3.7.	Sonst. Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00 €	0,00 €	0,00 €
1.3.8.	Sonstige Ausleihungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	Summe Anlagevermögen	1.716.675,33 €	1.739.840,26 €	-23.164,93 €
2.	Umlaufvermögen			
2.1.	Vorräte			
2.1.1.	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	11.412,47 €	4.928,34 €	6.484,13 €
2.1.2.	Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.1.3.	Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren	5.617,00 €	0,00 €	5.617,00 €
2.1.4.	Geleistete Anzahlungen auf Vorräte	0,00 €	0,00 €	0,00 €

2.2.	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
2.2.1.	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	8.186,34 €	15.735,09 €	-7.548,75 €
2.2.2.	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.513,40 €	1.707,32 €	-193,92 €
2.2.3.	Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.2.4.	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.2.5.	Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.2.6.	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	313.300,38 €	252.676,81 €	60.623,57 €
2.2.7.	Sonstige Vermögensgegenstände	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.2.8.	wertberichtigte Forderungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.3.	Wertpapiere des Umlaufvermögens			
2.3.1.	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.3.2.	Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.4.	Kassenbestand, Bundesbankguthaben	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	Summe Umlaufvermögen	340.029,59 €	275.047,56 €	64.982,03 €
3.	Ausgleichsposten für latente Steuern	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.	Rechnungsabgrenzungsposten			
4.1.	Disagio	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.2.	sonstige Rechnungsabgrenzungsposten	1.422,10 €	1.193,60 €	228,50 €
5.	nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	Summe Aktiv	2.058.127,02 €	2.016.081,42 €	42.045,60 €

	Passivseite			
1.	Eigenkapital			
1.1.	Kapitalrücklage	1.529.236,17 €	1.464.716,86 €	64.519,31 €
1.2.	Sonst. Rücklagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
1.3.	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	63.472,02 €	64.519,31 €	-1.047,29 €
1.4.	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00 €	0,00 €	0,00 €

2.	Sonderposten			
2.1.	Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	5.901,97 €	9.232,09 €	-3.330,12 €
2.2.	Sonderposten zum Anlagevermögen			
2.2.1.	Sonderposten aus Zuwendungen	266.604,00 €	279.887,00 €	-13.283,00 €
2.2.2.	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	149.365,01 €	159.155,01 €	-9.790,00 €
2.2.3.	Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.3.	Sonderposten für den Gebührenaussgleich	9.480,66 €	8.663,05 €	817,61 €
2.4.	Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.5.	Sonderposten aus Grabnutzungsentgelten	13.642,84 €	13.695,00 €	-52,16 €
2.6.	Sonderposten aus Anzahlungen für Grabnutzungsentgelte	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.7.	sonstige Sonderposten	0,00 €	0,00 €	0,00 €

3.	Rückstellungen			
3.1.	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	14.184,00 €	14.998,00 €	-814,00 €
3.2.	Steuerrückstellungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
3.3.	Rückstellungen für latente Steuern	0,00 €	0,00 €	0,00 €
3.4.	Sonstige Rückstellungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €

4.	Verbindlichkeiten			
4.1.	Anleihen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.2.	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen			
4.2.1.	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.2.2.	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.3.	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4.	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.5.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	799,80 €	0,00 €	799,80 €
4.6.	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.7.	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	2.527,46 €	638,87 €	1.888,59 €
4.8.	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.9.	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.10.	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	2.613,09 €	71,63 €	2.541,46 €
4.11.	Sonstige Verbindlichkeiten	300,00 €	504,60 €	-204,60 €

5.	Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	Summe Passiv	2.058.127,02 €	2.016.081,42 €	42.045,60 €

1. Eigenkapital

Das Eigenkapital hat sich wie folgt entwickelt:

Jahr	Eigenkapital	Eigenkapitalquote	Jahresüberschuss (+) Jahresfehlbetrag (-)
Schlussbilanz 31.12.2018	1.416.229,44	71,86 %	+ 31.834,96 €
Schlussbilanz 31.12.2019	1.452.956,48 €	73,67 %	+ 36.727,04 €
Schlussbilanz 31.12.2020	1.464.716,86 €	73,90 %	+ 11.760,38 €
Schlussbilanz 31.12.2021	1.529.236,17 €	75,85 %	+ 64.519,31 €
Schlussbilanz 31.12.2022	1.592.708,19 €	77,39 %	+ 63.472,02 €

Die Kapitalrücklage beträgt gem. § 18 GemHVO zum 31.12.2022, 1.529.236,17 € und hat sich somit gegenüber dem Vorjahr um 64.519,31 € erhöht.

2. Sonderposten

Die Sonderposten haben sich von **496.933,83 €** um 26.301,68 € auf **470.632,15 €** verringert.

3. Rückstellungen

Die Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen, sowie die sonstigen Rückstellungen haben sich von **14.998,00 €** um 814,00 € auf **14.184,00 €** verringert.

4. Verbindlichkeiten

Die gesamten Verbindlichkeiten haben sich von **1.215,10 €** auf **6.240,35 €** erhöht.

Die genaue Zusammensetzung der zum 31.12.2022 bestehenden Verbindlichkeiten sind dem Anhang zum Jahresabschluss zu entnehmen.

5. passive Rechnungsabgrenzungsposten

Einnahmen vor dem Bilanzstichtag, die einen Ertrag für eine bestimmte Zeit nach dem Bilanzstichtag darstellen, sind als passiver Rechnungsabgrenzungsposten auszuweisen.

Für die Ortsgemeinde Völkersweiler wurden in der Schlussbilanz 2022 keine passiven Rechnungsabgrenzungsposten gebildet.

II. Ergebnisrechnung / Finanzrechnung

II-1 Finanzentwicklung

Der Finanzmittelüberschuss in 2022 in Höhe von + 60.623,57 € ergibt sich aus der Summe der folgenden Salden:

Finanzmittelüberschuss

– Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	+ 73.931,80 €
– Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	- 13.308,23 €

Dem Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit liegen folgende Maßnahmen zu Grunde:

Maßnahme 1: Kauf Kraftfahrzeug

Auszahlung

(11400.0915)

Jahr	Ansatz	IST	Abweichung	Anmerkung
2022	10.000,00 €	0,00 €	-10.000,00 €	
Summe	10.000,00 €	0,00 €	-10.000,00 €	

Maßnahme 2: Spielplatz, Errichtung eines Zaunes

Auszahlung

(36600.0965)

Jahr	Ansatz	IST	Abweichung	Anmerkung
2022	0,00 €	1.748,69 €	1.748,69 €	
Summe	0,00 €	1.748,69 €	1.748,69 €	

Maßnahme 3: Sanierung Stützmauer Hauptstraße gegenüber Gemeindehaus*Auszahlung (54100.0960S)*

Jahr	Ansatz	IST	Abweichung	Anmerkung
2022	25.000,00 €	6.054,72 €	-18.945,28 €	
Summe	25.000,00 €	6.054,72 €	-18.945,28 €	

In den Vorjahren wurden bereits Auszahlungen in Höhe von 44.338,50 € geleistet, so dass zum Ende des Jahres 2022

Gesamtauszahlungen von 50.393,22 € geleistet wurden.

Maßnahme 4: Wiederkehrende Beiträge; Sanierung Stützmauer unterhalb der Kirche*Einzahlung (54100.2332H)*

Jahr	Ansatz	IST	Abweichung	Anmerkung
2022	90.000,00 €	0,00 €	-90.000,00 €	
Summe	90.000,00 €	0,00 €	-90.000,00 €	

Maßnahme 5: Sanierung Stützmauer Hauptstraße unterhalb der Kirche*Auszahlung (54100.0960S)*

Jahr	Ansatz	IST	Abweichung	Anmerkung
2021	120.000,00 €	6.404,82 €	-113.595,18 €	
Summe	120.000,00 €	6.404,82 €	-113.595,18 €	

In den Vorjahren wurden bereits Auszahlungen in Höhe von 450,75 € geleistet, so dass zum Ende des Jahres 2022

Gesamtauszahlungen von 6.855,57 € geleistet wurden.

Maßnahme 6: Errichtung barrierefreie Bushaltestelle*Auszahlung (54100.0960S)*

Jahr	Ansatz	IST	Abweichung	Anmerkung
2022	5.000,00 €	0,00 €	-5.000,00 €	
Summe	5.000,00 €	0,00 €	-5.000,00 €	

Maßnahme 7: Grabnutzungsentgelte*Einzahlung (55300.2360)*

Jahr	Ansatz	IST	Abweichung	Anmerkung
2022	1.000,00 €	900,00 €	-100,00 €	
Summe	1.000,00 €	900,00 €	-100,00 €	

Der Finanzmittelbestand hat sich im Haushaltsjahr 2022 wie folgt entwickelt:

Das Haushaltsjahr 2022 schließt mit einem Finanzmittelüberschuss in Höhe von 60.623,57 € ab.

	Finanzmittelbestand zum 01.01.2022	252.676,81 €
zzgl.	Finanzmittelüberschuss aus Abschluss 2022	60.623,57 €
	Finanzmittelbestand zum 31.12.2021	313.300,38 €

Diese liquiden Mittel sind auf der Aktivseite der Schlussbilanz zum 31.12.2022 unter Pos. 2.2.6, Konto 17431, Laufendes Verrechnungskonto bilanziert.

II-2 Ergebnisentwicklung

Die Ergebnisrechnung schließt mit einem Jahresergebnis in Höhe von + 63.472,02 € (Haushaltsansatz: - 11.850,00 €) ab.

Entwicklung der Ertragspositionen im Haushaltsjahr 2022

- a) Die Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben sind mit 388.841,50 € um 16.991,50 € höher ausgefallen als der Planansatz (371.850,00 €).

	Haushaltsansatz	Rechnungsergebnis	Veränderung
Grundsteuer A	1.300,00 €	1.067,58 €	-232,42 €
Grundsteuer B	57.000,00 €	57.279,79 €	279,79 €
Gewerbsteuer	16.000,00 €	27.950,46 €	11.950,46 €
Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	265.950,00 €	270.960,38 €	5.010,38 €
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	1.550,00 €	1.630,60 €	80,60 €
Hundesteuer	2.500,00 €	2.276,25 €	-223,75 €
Familienleistungsausgleich	27.550,00 €	27.676,44 €	126,44 €
Gesamt	371.850,00 €	388.841,50 €	16.991,50 €

Die Hebesätze für die Gemeindesteuern waren im Haushaltsjahr 2022 wie folgt festgesetzt:

Grundsteuer A	310 v. H.
Grundsteuer B	375 v. H.
Gewerbsteuer	375 v. H.

- b) Die Entwicklung der Zuwendungen, allgemeinen Umlagen und sonstigen Transfererträgen (Schlüsselzuweisung A, sonstige Zuweisungen, Sonderposten aus Zuwendungen, sonstige Sonderposten) verlief mit 188.875,00 € mit 2.175,00 € besser als geplant (Planansatz: 186.700,00 €). Die Ortsgemeinde erhielt 2022 eine Bundeswaldprämie in Höhe von 2.300,00 €.
- c) Die Erträge aus öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten, fiel mit einem Ergebnis von 13.593,57 € um 3.406,43 € schlechter aus als geplant (Planansatz von 17.000,00 €). Nachdem im Haushaltjahr 2022 entgegen der Planung für die Wirtschaftswege keine erhöhten Aufwendungen angefallen sind, hat sich die eing geplante Auflösung des entsprechenden Sonderpostens (angesammelte Überschüsse aus den Vorjahren) i. H. v. 2.900,00 € nicht eingestellt.
- d) Die Erträge aus den privatrechtlichen Leistungsentgelten sind mit einem Ergebnis von 25.372,26 € um 4.322,26 € besser ausgefallen als der Planansatz (21.050,00 €), dies liegt insbesondere daran, dass höhere Erlöse durch Holzverkauf (Forst) erzielt werden konnten.
- e) Die Kostenerstattungen und Kostenumlagen fielen mit einem Ergebnis von 980,00 € besser aus als geplant (Planansatz 950,00 €).
- f) Die sonstigen laufenden Erträge, verliefen mit einem Ergebnis von 20.403,83 € mit 8.653,83 € besser als geplant (Planansatz: 11.750 €). Grund hierfür sind Erträge aus der Auflösung von Sonderposten kommunaler Finanzausgleich sowie die Bestandveränderung an fertigen Erzeugnissen (Holz).

Insgesamt wurden laufende Erträge aus Verwaltungstätigkeit in Höhe von 638.0665,16 € erzielt. Dies bedeutet im Vergleich zum Planansatz (609.300,00 €) Mehrerträge von 28.766,16 €.

Entwicklung der Aufwandspositionen im Haushaltsjahr 2021

- a) Bei den Personal- und Versorgungsaufwendungen konnte mit einem Jahresergebnis von 19.463,52 € Einsparungen i. H. v. 2.236,48 € erzielt werden (Planansatz 21.700,00 €).
- b) Bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen lag das Ergebnis mit 48.149,40 € um 37.100,60 € unter dem Planansatz (85.250,00 €). Ursächlich hierfür ist, dass die Sanierungsmaßnahme Heizung Kindertagesstätte Gossersweiler-Stein 2022 noch nicht realisiert werden konnte.
- c) Die Abschreibungen fielen mit einem Ergebnis von 36.774,45 € etwas höher aus als in der Planung vorgesehen (Planansatz: 36.650,00 €).
- d) Die Aufwendungen aus gesetzlichen Umlagen entwickelten sich wie folgt:

	Haushaltsansatz	Rechnungsergebnis	Veränderung
Gewerbsteuerumlage	1.550,00 €	2.941,05 €	1.391,05 €
Kreisumlage (45,50%)	239.150,00 €	239.075,00 €	-75,00 €
Verbandsgemeindeumlage (37,5%)	197.100,00 €	197.040,00 €	-60,00 €
Gesamt	437.800,00 €	439.056,05 €	1.256,05 €

Bei den Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke (insbesondere Sach- und Personalkostenzuschuss Kindergarten) wurde mit einem Ergebnis von 461.932,70 € insgesamt 4.317,30 € weniger verausgabt als geplant (Planansatz: 466.250,00 €).

- e) Die Aufwendungen der sozialen Sicherung betragen 0,00 € (Ansatz: 0,00 €).
- f) Die sonstigen laufenden Aufwendungen wurde mit einem Ergebnis von 8.274,07 € insgesamt 3.025,93 € weniger verausgabt als geplant (Planansatz (11.300 €). Ursächlich hierfür ist, dass die Bauwerksprüfung (2.800,00 €) noch nicht erfolgte.

Insgesamt belaufen sich die Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit auf 574.594,14 €. Dies bedeutet im Vergleich zum Planansatz (621.150,00 €) Minderaufwendungen in Höhe von 46.555,86 €.

Wesentliche Plan-/Ist-Abweichungen

Die wesentlichen **Plan/Ist-Abweichungen** sind nachfolgend nochmals zusammengefasst dargestellt:

Erträge:

Steuern und ähnliche Abgaben	+ 16.991,50 €
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	- 3.406,43 €
Privatrechtliche Leistungsentgelte	+ 4.322,26 €
Sonstige laufende Erträge	+ 8.653,83 €

Aufwendungen:

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	- 37.100,60 €
Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	- 4.317,30 €
Sonstige laufende Aufwendungen	- 3.025,93 €

II-3 Wesentliche Investitionen

Vgl. Abschnitt II-1.

II-4 Haushaltsausgleich Gesamthaushalt

Nach § 18 Abs. 2 GemHVO ist der Haushalt in der Rechnung ausgeglichen, wenn

1. die Ergebnisrechnung mindestens ausgeglichen ist,
2. in der Finanzrechnung der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen ausreicht, um die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Investitionskrediten zu decken, soweit die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Investitionskrediten nicht anderweitig gedeckt sind und
3. in der Bilanz kein negatives Eigenkapital auszuweisen ist.

Zu 1: Ergebnisrechnung

Die Ergebnisrechnung schließt mit einem Jahresergebnis von + 63.472,02 € ab, somit ist die Ergebnisrechnung ausgeglichen.

Zu 2: Finanzrechnung

In der Finanzrechnung beträgt:

der Saldo der ordentliche und außerordentliche Ein- und Auszahlungen	+ 73.931,80 €
die planmäßige Tilgung für Investitionskredite	0,00 €
Ergebnis	+ 73.931,80 €

Der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen ist positiv. Planmäßige Tilgungsleistungen für Investitionskredite sind nicht zu leisten. Somit ist der Haushaltsausgleich in der Finanzrechnung erreicht.

Zu 3: Kein negatives Eigenkapital

Die Ortsgemeinde Völkersweiler weist in der Schlussbilanz zum 31.12.2022 kein negatives Eigenkapital aus.

Da für das Haushaltsjahr 2022 alle Voraussetzungen des § 18 Abs. 2 GemHVO erfüllt sind, wurde der Haushaltsausgleich im Haushaltsjahr 2022 erreicht.

Vorgänge von besonderer Bedeutung (§ 49 Abs. 4 Nr. 1 GemHVO)

Vorgänge von besonderer Bedeutung sind nach dem Schluss des Haushaltsjahres nicht eingetreten.

Prognose- und Risikobericht (§ 49 Abs. 4 Nr. 2 GemHVO)

a) Ausblick über die zukünftige Entwicklung

Haushaltsjahr 2023

Der Haushalt 2023 ist sowohl im Ergebnis- als auch im Finanzhaushalt in der Planung ausgeglichen. Aus der Neuregelung des kommunalen Finanzausgleichs ergibt sich für die Ortsgemeinde Völkersweiler zumindest für das Haushaltsjahr 2023 in Form der neuen Schlüsselzuweisung B eine neue Ertragsquelle, die den aufgabenangemessenen Finanzbedarf der Ortsgemeinde sicherstellen soll. Es bleibt jedoch abzuwarten, wie sich diese neue Einnahmequelle weiter entwickeln wird.

Es bestehen weiter keine Investitionskredite und eine Aufnahme von Investitionskredite ist auch in dem Haushaltsjahr 2023 nicht vorgesehen.

Steuerentwicklung

Die laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit betragen im Jahr 2022 rd. 638.050 EUR. Dieser Betrag setzt sich zum großen Teil aus folgenden Beträgen zusammen:

- Grundsteuer B	57.300 €
- Gewerbesteuer	27.950 €
- Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	270.950 €
- Schlüsselzuweisung A	172.650 €

Das Ertragsaufkommen der Gemeinde Völkersweiler ist also zu einem erheblichen Teil vom Steueraufkommen und der Schlüsselzuweisung A abhängig.

Das Risiko für die Ortsgemeinde Völkersweiler besteht insbesondere darin, dass die Entwicklung bei der Gewerbesteuer und beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer stark von der allgemeinen wirtschaftlichen Lage und dem Konjunkturverlauf bestimmt wird.

Die Abhängigkeit von den beiden Steuerarten (Gewerbesteuer und Gemeindeanteil an der Einkommensteuer) als zwei große Ertragsquellen und die Ungewissheit über deren Entwicklung stellen erhebliche Risiken für die Ortsgemeinde dar.

Die Einflussmöglichkeiten der Gemeinde auf die Entwicklung der Steuererträge sind stark begrenzt (z.B. Ansiedlung von Gewerbebetrieben). Erhöhungen von Steuerhebesätzen können sogar kontraproduktive Auswirkungen nach sich ziehen.

Vor diesem Hintergrund ist auch für die Ortsgemeinde Völkersweiler die Fortführung der bisher schon praktizierten zurückhaltenden und sparsamen Haushaltsführung anzuraten.

Aufgestellt,
Annweiler am Trifels, den 02.11.2023
Verbandsgemeindeverwaltung
- Finanzabteilung -

Wagner